



Vernehmlassung zum Lehrplan 21 – Problemzonen und Fragestellungen

	<i>Diskussionsbereiche</i>	<i>Beschrieb der Problemzonen</i>	<i>Fragen, die zu klären sind</i>	<i>Ziel der Vernehmlassungsantwort (Produkt)</i>
1	Didaktische Grundlagen und Lernverständnis des Lehrplan 21	Der LP21 enthält in den Einleitenden Kapiteln ein Unterrichts- und Lernverständnis auf konstruktivistischer Grundlage (Textgrundlage von K. Reusser). Es ist momentan noch offen, ob Konstruktivismus und Kompetenzorientierung in eine Passung zu bringen sind.	<ul style="list-style-type: none"> - Ist das Unterrichts- und Lernverständnis des LP21 kompatibel zu den Ausbildungsgrundlagen in der Didaktik, in der Lehrpraxis? - Sind konstruktivistisches Lernverständnis mit Zielorientierung bei den Kompetenzen grundsätzlich kompatibel und wo ergeben sich zu klärende Reibungspunkte? 	Aussagen zum Lernverständnis von Schule, ev. Ergänzungen zur Einleitung. Hinweise auf Widersprüche Individualisierung und Harmonisierung?
2	Kindergarten und Vorschule im LP 21	Der LP21 ist in einer Fachstruktur verfasst. Der Kindergarten und die US der PS sind aber nicht Fächer orientiert, sondern orientieren sich an Themen oder Entwicklungszielen der Kinder. Dieser Widerspruch muss gelöst werden; andernfalls ist eine unreflektierte „Verschulung“ bzw. „Verfachlichung“ v.a. des Kindergartens zu befürchten oder der KG setzt den LP21 nicht um.	<ul style="list-style-type: none"> - Ist die Fachstruktur für KG/U für die Unterrichtsplanung tauglich. - Ist das überlagernde Instrument der Entwicklungsbereiche (siehe Einleitung) hilfreich oder eher störend? - Was braucht es allenfalls, dass der LP für die KG/U und deren Unterrichtsansatz gut brauchbar ist? 	Hinweise für die Weiterentwicklung des Lehrplans - Le-sehilfen/Umstrukturierung
3	Der neue LP als Grundlage für Unterrichtsplanung, Schülerförderung und Beurteilung	Der LP21 ist in seiner Struktur disziplinar-vertikal. Querverweise sind zwar erhalten, erschweren die Lesbarkeit des Lehrplans im Sinne von themenfeldzentriertem Lernen (z.B. Sache und Sprache; Musik und Bewegung) erheblich.	<ul style="list-style-type: none"> - Wie kann die Lesbarkeit des Lehrplan für KG und PS im fächerübergreifenden Sinne gewährleistet werden? - Braucht es zusätzlich zum Lehrplan auch Planungshilfen (wie im Kt. Bern zum LP 96)? 	Formulieren von entsprechenden Empfehlungen und Forderungen an den LP21, an den Kanton SH, zuhanden der Weiterbildung usw.
4	Politische Rahmenbedingungen, Harmonisierung, Kompetenzorientierung, Monitoring	Der LP 21 war als Projekt ein Harmonisierung und Steuerungsprojekt. In der Anlage ermöglicht der LP eine Individualisierung und damit ein Lerntempo ausgehend von der Klasse: Widerspruch zur Harmonisierung. Tests und Rankings haben eine eigene Wirkung und haben gemäß Forschung nur beschränkt steuernde Wirkung.	<ul style="list-style-type: none"> - Inwieweit ist die Harmonisierung mit dem LP 21 erreichbar? oder wünschenswert? - Was bedeutet das geplante Monitoring? Soll der KT. SH hier überhaupt einsteigen. Welches wären sinnvolle QM-Massnahmen? 	Aussagen zur Wirkung und Wünschbarkeit eines Monitoring (gesamtschweizerische Tests)
5	Einführung des Lehrplans im Kanton SH	Der LP21 hat eine Struktur, die nur bedingt mit der Struktur des Schaffhauser Schulsystems kompatibel ist: <ul style="list-style-type: none"> - Übergang KG-PS: Der Lehrplan enthält keine Orientierungspunkte, die für die Kindergärtnerinnen ein Stufenziel enthält - Der Stufenwechsel im LP21 ist Ende 2. Klasse; im Kt. SH ist er nach der 3. Klasse - Die Stundendotation im LP21 basiert auf dem Durchschnitt der Schweizer Kantone. Das heisst z.B., dass das Fach NMG erheblich unterdotiert ist in SH verglichen mit der Stoffmenge im LP21. 	<ul style="list-style-type: none"> - Wie wird organisiert, dass die Stufenübergänge sinnvoll ablaufen; gibt es einen kantonalen Zusatzplan oder wird dies den Schulhausteams delegiert? - Wie wird die Stundetafel des Kt. SH dem LP21 angepasst; oder wird der LP21 entsprechend den kant. Ressourcen umgesetzt? (Frage nach der Harmonisierung nicht nur der Inhalte, sondern auch der Stundentafeln) 	Gezielte Vorschläge für die Strukturproblematik erarbeiten: z.B: <ul style="list-style-type: none"> - Auftrag an die Schulhausteams... usw. - Vorschläge zur Einführung der LP in den LP - Ideen zur Nutzung des LP21 in der Ausbildung an der PH